

共塑医疗与护理的未来

DIE ZUKUNFT DER MEDIZIN UND PFLEGE GESTALTEN

16.-18. OKTOBER 2026 | KIEL

Medizin- und Pflegefachtagung

38. Fachtagung der DCGM und CDGM

4. Fachtagung der DCGP

in Kooperation mit dem Chinazentrum der
Christian-Albrechts-Universität (CAU) Kiel als
wissenschaftliche Ausrichterin.



INHALT

Allgemeine Informationen	General Information	03
Anreise	How to get there	04
Grußworte	Greetings	06
Beteiligte Fachorganisationen	Participating Professional Organizations	22
Vorstellung Keynote	Introduction Keynote	30
Programmübersicht	Programme Overview	32
Hauptprogramm 38. DCGM	Main programme 38 th DCGM	36
Spezifische Symposien & Workshops	Specific Symposia & Workshops	44
Tagungsprogramm 4. DCGP	Conference Programme 4 th DCGP	46
Side Events	Side Events	50
Unterstützer & Sponsoren	Supporters & Sponsors	51
Programm – Chinesisch	Programme – Chinese	52

SUMMARY

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

REFERENTENÜBERSICHT
SPEAKERS OVERVIEW



LEGENDE ÜBERSETZUNG

Hörsaal G Frederik-Paulsen	Simultandolmetschen	DE – CN
Hörsaal A	Simultandolmetschen	DE – CN
Hörsaal D	Konsekutivdolmetschen	DE – CN
Hörsaal F		Englisch
Senatssaal	Konsekutivdolmetschen	DE – CN

GENERAL INFORMATION

KEY TO THE TRANSLATION

Hall G Frederik-Paulsen	Simultaneous interpreting	GER – CN
Hall A	Simultaneous interpreting	GER – CN
Hall D	Consecutive interpreting	GER – CN
Hall F		English
Senate Hall	Consecutive interpreting	GER – CN



ENDECKEN SIE KIEL!



DISCOVER KIEL!

**ANREISE VOM BAHNHOF
MIT BUS UND BAHN**

B&B Kiel Wissenschaftspark
Haltestelle / Station: **RANKESTRASSE**

CAU Audimax
Haltestelle / Station: **UNI HOCHHAUS**

Steigenberger Conti Hansa
Haltestelle / Station: **SCHLOSSGARTEN**

Kiel Hauptbahnhof
Haltestelle / Station: **KIEL Hbf**

**ARRIVAL FROM THE TRAIN STATION
BY BUS AND TRAIN**



WEG ZUM AUDIMAX

WAY TO THE AUDIMAX

Eingang / Entry



GRUSSWORTE

GRUSSWORTE DER DCGM



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen, verehrte Gäste aus China und Deutschland,

Es ist mir eine besondere Freude, Sie seitens der Deutsch-Chinesischen Gesellschaft für Medizin (DCGM) in Kiel willkommen zu heißen. Seit unserer Gründung haben wir uns zum Ziel gesetzt, die deutsch-chinesischen Beziehungen in der Medizin zu stärken und den Austausch von Wissen und Erfahrung zu fördern. Gemeinsam mit unserer geschätzten Partnerorganisation, der Chinesisch-Deutschen Gesellschaft für Medizin (CDGM), arbeiten wir seit nun mehr als 40 Jahren kontinuierlich daran, Brücken zwischen unseren Ländern zu bauen und medizinische Innovationen zu fördern.

Wir sind stolz darauf, dass unser Traditionsbegründer, Erich Paulun, ein herausragender Pionier in der deutsch-chinesischen Zusammenarbeit, uns weiterhin inspiriert und motiviert. In Zeiten, in denen Konkurrenzkampf Misstrauen zwischen Wettbewerbern schürt, ist es im Gesundheitswesen umso wichtiger, zum Wohle der uns anvertrauten Patienten die freundschaftlichen Kontakte zwischen unseren Ländern zu stärken. Nur so können wir auf Augenhöhe voneinander lernen, unser Wissen teilen und Vertrauen gewinnen. Die Zusammenarbeit mit der Bundesärztekammer, dem Bundesgesundheitsministerium und der Chinesischen Botschaft in Deutschland ermöglicht es uns, unsere Ziele noch wirkungsvoller zu verfolgen und gemeinsam eine bessere medizinische Zukunft zu gestalten.

Ich lade Sie herzlich dazu ein, an unserer 3-tägigen Jahrestagung 2026 an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel teilzunehmen, auf der wir unser über 40-jähriges Bestehen feiern und die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft stellen werden. Lassen Sie uns diesen Meilenstein gemeinsam begehen und die deutsch-chinesische Freundschaft in der Medizin weiter vertiefen.



Prof. Dr. med. Michael Nerlich
Präsident der DCGM / President of DCGM

GREETINGS

GREETINGS FROM DCGM

Dear Ladies and Gentlemen, Dear Colleagues, Distinguished guests from China and Germany,

It is my great pleasure to welcome you to Kiel on behalf of the German-Chinese Medical Society (DCGM). Since our founding, we have made it our goal to strengthen German-Chinese relations in the field of medicine and to promote the exchange of knowledge and experience. Together with our valued partner organization, the Sino-German Medical Society (CDGM), we have been working continuously for more than 40 years to build bridges between our countries and promote medical innovation.

We are proud that our namesake, Erich Paulun—an outstanding pioneer in German-Chinese cooperation—continues to inspire and motivate us. In times when competition fuels mistrust among rivals, it is all the more important in the healthcare sector to strengthen friendly ties between our countries for the benefit of the patients entrusted to our care. Only in this way can we learn from one another as equals, share our knowledge, and build trust. Our collaboration with the German Medical Association, the Federal Ministry of Health, and the Chinese Embassy in Germany enables us to pursue our goals even more effectively and work together to shape a better future for medicine.

I cordially invite you to attend our 3-day annual conference in 2026 at Christian-Albrechts-University in Kiel, where we will celebrate our more than 40 years of existence and set the course for a successful future. Let us mark this milestone together and further deepen German-Chinese friendship in the field of medicine.

德中医学协会致辞

尊敬的各位女士、先生，各位德中两国同仁，尊敬的各位嘉宾：

我谨代表德中医学协会（DCGM），对各位莅临基尔表示热烈欢迎！很高兴与来自德中两国的各位嘉宾、专家和同仁相聚于此，共同参加本次会议。

自成立以来，德中医学协会始终致力于加强德中两国医学领域的交流与合作，促进医学知识与实践经验的交流互鉴。四十多年来，我们与长期以来的重要合作伙伴——中德医学协会（CDGM）携手同行，不断发挥桥梁和纽带作用，推动两国医学领域的交流与发展。

我们的创会先驱、名誉会长埃里希·保伦（Erich Paulun）是德中交流合作领域的杰出先驱。他所开创的事业和精神始终激励着我们不断前行。

在当前国际竞争日益加剧、不同国家和地区之间相互理解与信任面临挑战的背景下，医疗卫生事业更需要超越分歧，着眼于共同的人类健康和患者福祉，进一步加强德中两国医学界之间的友好交流与合作。只有通过平等交流、相互学习、共享经验，才能不断增进理解与信任，共同推动医学事业进步。

德中医学协会与德国联邦医师协会、德国联邦卫生部以及中国驻德国使馆保持良好的合作关系。这些合作为我们进一步推动德中医学交流、实现共同目标提供了有力支持，也使我们能够携手为两国乃至全球医疗卫生事业的未来作出积极贡献。

在此，我诚挚邀请各位参加 2026 年在基尔基督教-阿尔布雷希特大学举办的为期三天的年度会议。今年，我们将共同庆祝德中医学协会成立 42 周年，并以此为契机，总结过去、展望未来，为进一步深化德中医学交流与合作凝聚共识、汇聚力量。

让我们共同庆祝这一重要里程碑，进一步深化德中医学领域的友谊与合作，携手开创更加美好的未来！

谨致诚挚问候！



GRUSSWÖRTE DER CDGM

Sehr geehrte Gäste, liebe Kolleginnen und Kollegen, meine Damen und Herren,

Herbstwind bringt Frische, die Zweige sind voller reifer Früchte. Wir treffen uns in Kiel, Deutschland, zur 38. Gemeinsamen Jahrestagung des 38. Jahrestagung der Deutsch-Chinesischen und Chinesisch-Deutschen Gesellschaft für Medizin. Im Namen der Chinesisch-Deutschen Gesellschaft für Medizin (CDGM) gratuliere ich herzlich zur Eröffnung der Tagung! Ich grüße alle medizinischen Kollegen aus beiden Ländern, die weite Wege auf sich genommen haben. Mein Dank gilt der Deutsch-Chinesischen Gesellschaft für Medizin (DCGM) und der Universität Kiel als Veranstalter dieser Konferenz!

Die Tradition wird fortgeführt, unser ursprüngliches Ziel bleibt bestehen. Auf dem mehr als vierzigjährigen Weg des Austauschs gedenken wir der Pioniere des deutsch-chinesischen medizinischen Austauschs wie Prof. Qiu Fazu und Prof. Wu Zhongbi. Diese Vorreiter legten den Grundstein und bauten die Brücke für die medizinische Zusammenarbeit beider Länder. Mein Respekt gilt Prof. Paul Gerhardt, Prof. Christian Ohrloff sowie allen Kollegen, die sich dem deutsch-chinesischen medizinischen Austausch widmen. Generationen von Ärzten haben sich hingebungsvoll eingesetzt, damit die deutsch-chinesische medizinische Zusammenarbeit stetig und nachhaltig vorankommt.

Vier Jahrzehnte gemeinsamer Arbeit, vier Jahrzehnte gegenseitigen Nutzens. Beide Gesellschaften arbeiten Hand in Hand, tauschen sich kontinuierlich in Bereichen wie Katastrophenmedizin und Notfallversorgung sowie modernem Krankenhausmanagement aus. Sie knüpfen Bänder für gemeinsame technische Forschung, akademische Integration und Verständigung zwischen den Völkern. Die erzielten Ergebnisse finden Anerkennung bei den Gesundheitsbehörden und der medizinischen Fachwelt beider Länder.

Die globale öffentliche Gesundheitslandschaft befindet sich im Wandel. Digitale Technologien und künstliche Intelligenz verändern die moderne

Medizin. Deutschland zeichnet sich durch starke Grundlagenforschung und hochpräzise Medizintechnik aus. China verfügt über reichhaltige klinische Erfahrungen, ein ausgereiftes Gesundheitssystem und große Perspektiven für digitale Anwendungen. Beide Länder ergänzen sich gegenseitig und verfügen über großes Kooperationspotenzial.

Ausgehend von diesem neuen Standpunkt stelle ich drei Vorschläge vor: Erstens: Konzentration auf Spitzenforschung zum Schutz der menschlichen Gesundheit. Folgen wir den neuesten Entwicklungen der Medizin und arbeiten gemeinsam an KI-gestützter intelligenter Medizin, der interdisziplinären Verbindung von Medizin und Ingenieurwesen sowie der präzisen Prävention und Behandlung schwerer Erkrankungen. Zweitens: Vertiefung der gemeinsamen Ausbildung von Fachkräften zur Festigung der Kooperationsgrundlage. Fördern wir den Austausch junger Ärzte, gemeinsame Ausbildung von Medizinstudenten und Weiterbildung von Kernfachkräften, um neue Nachwuchskräfte für die medizinische Zusammenarbeit beider Länder heranzubilden. Drittens: Offene Zusammenarbeit zum Aufbau eines innovativen Ökosystems. Überwinden wir Grenzen, fördern die Integration von Medizin, Lehre, Forschung und Industrie, ebnen den Weg für die Umsetzung innovativer medizinischer Ergebnisse und schaffen ein neues inklusives und kooperatives Modell der medizinischen Zusammenarbeit.

Das Motto dieser Jahrestagung lautet „Gemeinsam die Zukunft der Medizin gestalten“ – es entspricht den Anforderungen unserer Zeit. Ich erwarte einen regen Austausch, die Zusammenfassung gemeinsamer Einsichten und die Erkundung neuer Wege für die medizinische Entwicklung. Wir werden unsere strategische Zusammenarbeit vertiefen, unserem ärztlichen Auftrag treu bleiben, die Qualität der Kooperation verbessern und zur medizinischen Entwicklung Chinas und Deutschlands sowie zur hochwertigen Entwicklung der globalen Gesundheitsversorgung beitragen!

Vielen Dank!

GREETINGS FROM CDGM

Dear Ladies and Gentlemen,

On behalf of the Chinese-German Medical Association (CDGM), I warmly congratulate you on the opening of the 38th Joint Annual Conference in Kiel. My sincere thanks go to the German-Chinese Medical Association (DCGM) and Kiel University for hosting this important event.

For more than four decades, our two associations have built a strong and lasting partnership. We deeply appreciate the pioneers who laid the foundations for German-Chinese medical exchange, and we are grateful to all colleagues who have continued to strengthen this cooperation.

Today, medicine is changing rapidly through digitalization and artificial intelligence. Germany and China have complementary strengths in research, technology, clinical practice, and digital healthcare. This creates great opportunities for closer collaboration.

Let us focus on three priorities: joint research and innovation, the education of the next generation, and open cooperation across medicine, science, education, and industry.

The theme of this conference, “Shaping the Future of Medicine Together,” reflects our shared commitment.

I wish you a successful conference, inspiring discussions, and new opportunities for cooperation. Let us continue to work together for the advancement of medicine and global health.

Thank you very much.

Prof. Dr. Liu Jihong
Präsident der CDGM / *President of CDGM*

尊敬的各位来宾、各位同仁，女士们、先生们：

金秋送爽，硕果盈枝。我们相聚德国基尔，召开第 38 届德中-中德医学协会联合年会。我谨代表中德医学协会祝贺大会召开！向两国远道而来的医学同道致以问候！感谢承办本次会议的德中医学协会与基尔大学！

薪火赓续，初心致远。四十余载交流路上，我们缅怀袁法祖院士、武忠弼教授等中德医学交流先驱。前辈们开拓奠基，搭建起两国医学合作的桥梁。向保罗

· 盖尔哈特教授、克里斯蒂安·奥洛夫教授及所有投身中德医学交流的同仁致敬。一代代医者接续奉献，让中德医学合作行稳致远。

四十载携手同行，互利共赢。两国协会同心协作，在灾难医学应急、现代医院管理领域持续交流，搭建技术共研、学术交融、民心相通的纽带，成果得到两国卫健部门与医学界认可。

全球公共卫生格局正在变革，数字与人工智能技术重塑现代医学。德国基础医学、精密医疗实力突出；中国临床资源丰富，医疗体系完善，数字化应用前景广阔。两国优势互补，合作潜力巨大。

立足新起点，我提出三点倡议：一是聚焦前沿攻坚，共护人类健康。紧跟医学前沿，围绕 AI 智慧医疗、医工交叉、重大疾病精准防治协同攻关。二是深耕人才共育，夯实合作根基。推进青年医师互访、医学生联合培养、骨干人才深造，培育两国医学新生力量。三是坚持开放共赢，共建创新生态。打破壁垒，促进医教研产融合，打通成果转化渠道，构建包容协同的合作新格局。

本次年会主题为“共建医学未来”，契合时代需求。期待各位同仁充分交流，凝聚共识，探寻医学发展新路径。我们将深化战略合作，坚守医者初心，提升合作质效，为中德医学及全球健康事业贡献力量！

谢谢大家！

GRUSSWORT DER DCGP

Sehr geehrte Damen und Herren, verehrte Gäste,
ich freue mich sehr, heute bei Ihnen zu sein und einige Worte anlässlich dieser besonderen Tagung an Sie richten zu dürfen.

Die Deutsch-Chinesische Gesellschaft für Pflege steht für einen Gedanken, der uns besonders wichtig ist: Wir können voneinander lernen, wenn wir bereit sind, miteinander über Grenzen hinweg ins Gespräch zu kommen.

Deutschland und China sind durch unterschiedliche Kulturen, Traditionen und Gesundheitssysteme geprägt. Doch gerade diese Unterschiede machen den Austausch so wertvoll.

Wissen lässt sich austauschen – Erfahrung aber entsteht durch das Tun. Deshalb geht es bei unserer Zusammenarbeit seit 13 Jahren nicht nur darum, Informationen weiterzugeben oder voneinander zu hören. Es geht darum, gemeinsam Erfahrungen zu sammeln: bei Hospitationen, in Praktika, auf Studienreisen, bei Kongressen und Seminaren – vor allem aber in der persönlichen Begegnung, Freundschaften zu festigen.

Denn wenn Menschen aus unterschiedlichen Ländern und Kulturen zusammenkommen, entsteht etwas, das kein Lehrbuch vermitteln kann: Verständnis für die Perspektive des anderen.



Marie-Luise Müller
Präsidentin DCGP / President of DCGP

Über Landesgrenzen hinweg voneinander zu lernen bedeutet deshalb auch, die eigene Sichtweise immer wieder zu hinterfragen. Es bedeutet, Unterschiede nicht als Hindernis zu betrachten, sondern als Chance, neue Perspektiven zu gewinnen und gemeinsam Wege weiterzuentwickeln. Kulturen gestalten unser Denken – Begegnungen erweitern unseren Horizont – und gemeinsames Tun schafft Vertrauen.

In diesem Sinne wünsche ich unserer Fachtagung viele offene und anregende Gespräche, inspirierende Begegnungen und einen lebendigen Austausch. Lassen Sie uns Wissen teilen, gemeinsam Erfahrungen sammeln und über Landesgrenzen und kulturelle Unterschiede hinweg ein respektvolles Miteinander gestalten.

德中护理协会致辞

尊敬的各位女士、先生：
尊敬的各位嘉宾：

非常高兴今天能够与各位相聚。并有机会在此次特别的会议上致辞。

德中护理协会始终秉持一个对我们而言十分重要的理念：只要我们愿意跨越国界，相互交流、彼此沟通，就能够从对方身上学习和借鉴。

德国和中国拥有不同的文化、传统以及医疗卫生体系。然而，恰恰是这些差异，使得双方之间的交流更加珍贵。

知识可以相互分享，而经验则必须通过实践才能获得。

因此，13 年来，我们之间的合作不仅仅是传递信息、分享彼此所知，更重要的是共同积累实践经验——无论是在临床观摩、实习、访问学习、参加学术会议还是专题研讨会中，更重要的是通过人与人之间的直接交流，进一步巩固彼此之间的友谊。

因为，当来自不同国家、拥有不同文化背景的人们相聚在一起时，会产生一种任何教科书都无法传授的东西：对彼此不同视角的理解。

跨越国界相互学习，也意味着我们需要不断反思和审视自己的认知与视角。这意味着，我们不应将差异视为障碍，而应将其视为获得新视角、共同探索和进一步完善发展道路的机遇。

文化塑造我们的思维——交流拓展我们的视野——共同实践建立彼此的信任。

在此，我衷心祝愿本次专业会议能够开展开放而富有启发性的交流，促成令人难忘的相遇与互动，并形成充满活力的学术交流。

让我们分享知识，共同积累经验，跨越国界与文化差异，共同营造一个相互尊重、彼此理解的合作氛围。

谢谢大家！

GRUSSWORTE DER CHRISTIAN-ALBRECHTS-UNIVERSITÄT ZU KIEL

Sehr geehrte Damen und Herren,
 liebe Kolleginnen und Kollegen aus Deutschland und China,

im Namen des Chinazentrums der CAU heiÙe ich Sie herzlich willkommen zur deutsch-chinesischen Medizin- und Pflegefachtagung. Dass unsere Universität in diesem Jahr als wissenschaftliche AusrichterIn fungieren darf, freut uns im Chinazentrum ganz besonders. Es ist Ausdruck der über Jahrzehnte gewachsenen Verbundenheit zwischen Kiel und China ebenso wie der Spitzenforschung von Medizinischer Fakultät und Universitätsklinikum Schleswig-Holstein (UKSH) und meiner langjährigen Forschung zu Gesundheit und demographischem Wandel im chinesischen Kontext. Die Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten des Landes Schleswig-Holstein ist uns dabei eine große Ehre.

Ebenso bedeutsam ist, dass die Deutsch-Chinesische Gesellschaft für Pflege (DCGP) ihre Jahrestagung gleichrangig mit der Medizintagung verbindet. Gerade der Blick auf ein anderes Gesundheitssystem schärft dabei den eigenen. Wo wir sehen, wie unterschiedlich und wie ähnlich Deutschland und China auf gemeinsame Herausforderungen wie den demografischen Wandel reagieren, entsteht ein Voneinander-Lernen, das keine Seite allein erreichen könnte. Wir setzen diesen Austausch fort in einer Zeit, die uns täglich vor Augen führt, dass internationale Zusammenarbeit keine Selbstverständlichkeit ist, sondern immer wieder neu erarbeitet und mit Sorgfalt gepflegt werden muss. Umso mehr lade ich Sie herzlich ein, sich einzubringen und neue Kontakte zu knüpfen.

Mein Dank gilt den Fachgesellschaften DCGM, CDGM und DCGP für ihr Vertrauen sowie allen, die zum Gelingen dieser Tagung beitragen. Ich wünsche uns anregende Tage voller Austausch und guter Begegnungen hier im Norden.



GREETINGS FROM THE ACADEMIC HOST

Dear Ladies and Gentlemen,
 dear Colleagues from Germany and China,

On behalf of the China Centre at Kiel University, it is my great pleasure to welcome you to the German-Chinese Conference on Medicine and Nursing. We at the China Centre are especially delighted that our university has the privilege of serving as scientific host this year. This reflects the close ties between Kiel and China that have grown over decades, the cutting-edge research of the Faculty of Medicine and the University Medical Center Schleswig-Holstein (UKSH), and my own long-standing research on health and demographic change in the Chinese context. We are deeply honoured that the conference is held under the patronage of the Minister-President of the State of Schleswig-Holstein.

Equally significant is that the German-Chinese Society for Nursing (DCGP) is holding its annual conference alongside the medical conference as an equal partner. Looking at another healthcare system sharpens our view of our own. When we see how differently, and how similarly, Germany and China respond to shared challenges such as demographic change, we can learn from one another in ways that neither side could achieve alone. We continue this exchange at a time that reminds us daily that international cooperation cannot be taken for granted, but must be continually renewed and carefully nurtured. I therefore warmly invite you to take an active part and to forge new connections.

My thanks go to the professional societies DCGM, CDGM and DCGP for their trust, and to everyone who is contributing to the success of this conference. I wish us all stimulating days full of exchange and inspiring encounters here in the north of Germany.

Prof. Dr. Angelika Messner
 Direktorin des Chinazentrums,
 Kiel Christian-Albrechts-Universität zu Kiel/
 Director of the China Centre, Kiel University

基尔大学致辞

尊敬的女士们、先生们：

来自德国和中国的各位同仁：

我谨代表基尔大学中国中心，向莅临德中医学与护理专业会议的各位嘉宾表示热烈欢迎！今年，基尔大学能够担任本次会议的学术主办方，我们中国中心对此深感荣幸。这不仅体现了基尔与中国数十年来不断深化的友好联系，也彰显了基尔大学医学院和石勒苏益格-荷尔斯泰因大学医学中心（UKSH）的卓越科研实力，同时也与我本人长期以来围绕中国健康与人口结构变化所开展的研究密切相关。石勒苏益格-荷尔斯泰因州州长担任本次会议的名誉赞助人，更是我们莫大的荣幸。

同样重要的是，德中护理协会（DCGP）将其年度会议与医学会议并行举办，使护理领域的专业交流与医学领域的学术讨论实现同等重要的有机结合。通过观察和了解另一个国家的医疗卫生体系，我们也能更加清晰地认识和审视自身。当我们看到德国和中国面对人口结构变化等共同挑战时，既存在不同的应对方式，也有许多相似之处，这种相互借鉴与学习所产生的价值，是任何一方单独努力都无法实现的。我们将在这样一个时代继续推动这一交流进程。当前的世界形势每天都在提醒我们：国际合作从来都不是理所当然的，而是需要我们不断努力、以审慎和责任加以维护。因此，我诚挚邀请各位积极参与交流，拓展新的联系与合作。

我要特别感谢德中医学协会（DCGM）、中德医学协会（CDGM）和德中护理协会（DCGP）对我们的信任，也感谢所有为本次会议成功举办付出努力的人士。衷心祝愿大家在德国北部度过充实而精彩的会议时光，开展深入交流，并收获美好的相遇与合作！

GRUSSWORT DES LANDES SCHLESWIG-HOLSTEIN

Schleswig-Holstein ist stolz, dass die Christian-Albrechts-Universität zu Kiel die 38. Jahrestagung der Deutsch-Chinesischen Gesellschaft für Medizin und die 4. Jahrestagung der Deutsch-Chinesischen Gesellschaft für Pflege ausrichtet. Diese Veranstaltung ist eine Zusammenkunft hochrangiger Forscherinnen und Forscher, Expertinnen und Experten sowie Entscheidungsträgerinnen und -träger. Sie stärkt die Zusammenarbeit zwischen China und Deutschland im Gesundheits- und Pflegewesen.

Beide Bereiche sind wichtige Themen in unseren Ländern: Niedrige Geburtenraten, die steigende Lebenserwartung und Migration verändern unsere Bevölkerungsstrukturen nachhaltig. Mit dem demografischen Wandel rücken mögliche Auswirkungen auf Wirtschaft, Arbeitsmarkt, Sozialsysteme und den gesellschaftlichen Zusammenhalt in den Fokus. Es wird künftig noch mehr darauf ankommen, ein gesundes Leben und Altern zu fördern und funktionierende Präventions- und Pflegemodelle zu schaffen. Dabei können sich Deutschland und China durch Austausch, Wissenstransfer, Aus- und Weiterbildung sowie institutionelle Kooperationen gewinnbringend unterstützen.

Ich freue mich sehr, die Schirmherrschaft für diese internationale Fachtagung zu übernehmen. Sie stellt neben aktuellen Zukunftsthemen vor allem die Bedeutung eines vertrauensvollen internationalen Wissenschaftsdialogs in den Mittelpunkt.

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern wünsche ich eine erfolgreiche Konferenz und gute Gespräche hier bei uns im Norden!



Daniel Günther

Ministerpräsident des Landes Schleswig-Holstein /
Minister-President of the State of Schleswig-Holstein

GREETINGS FROM SCHLESWIG-HOLSTEIN

Schleswig-Holstein is proud that Kiel University (CAU) is hosting the 38th Annual Meeting of the German-Chinese Society for Medicine and the 4th Annual Meeting of the German-Chinese Society for Nursing. This event brings together high-ranking researchers, experts, and decision-makers. It strengthens the cooperation between China and Germany in healthcare and nursing.

Both fields are among the most important issues in our countries: Low birth rates, rising life expectancy, and migration are permanently changing our population structures. With demographic change, the potential impacts on the economy, labor market, social systems, and social cohesion are coming into focus. In the future, it will be even more important to promote healthy living and aging, and to create functioning models for prevention and care. Through exchange, knowledge transfer, education and training, as well as institutional cooperation, Germany and China can support each other to mutual benefit.

I am very pleased to assume the patronage of this international academic conference in Schleswig-Holstein, which, alongside key issues for the future, places particular emphasis on a trusting scientific dialogue.

I wish all participants a successful conference and engaging discussions here in our northern region.

石勒苏益格-荷尔斯泰因州致辞

石勒苏益格-荷尔斯泰因州很高兴，基尔大学（CAU）能够承办第 38 届德中医学协会年会和第 4 届德中护理协会年会。本次会议汇聚了来自医学、护理领域的高水平研究人员、专家以及相关决策人士，将进一步推动中德两国在医疗卫生与护理领域的交流与合作。

医学与护理是德国和中国共同面临的重要议题。出生率下降、预期寿命延长以及人口迁移正在持续改变两国的人口结构。随着人口结构的变化，其对经济、劳动力市场、社会保障体系以及社会凝聚力所产生的潜在影响也日益受到关注。未来，促进健康生活与健康老龄化，以及建立有效的预防和照护模式，将变得更加重要。通过交流、知识共享、教育与培训以及机构间合作，德国和中国能够相互借鉴、优势互补，并共同从中受益。

我非常高兴能够担任此次在石勒苏益格-荷尔斯泰因州举办的国际学术会议的名誉赞助人。本次会议在关注未来重要议题的同时，也特别强调建立相互信任的科学交流与对话，这一点具有十分重要的意义。

衷心祝愿各位与会者会议圆满成功，并在我们美丽的德国北部地区开展富有成果的交流与讨论！

GRUSSWORT DER LANDESHAUPTSTADT KIEL

Liebe Teilnehmer*innen, herzlich willkommen in Kiel!

Es ist mir eine große Freude, dass die 38. Jahrestagung der Deutsch-Chinesischen Gesellschaft für Medizin und die 4. Jahrestagung der Deutsch-Chinesischen Gesellschaft für Pflege in diesem Jahr an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel stattfinden.

Medizin und Pflege kennen keine Grenzen. Krankheiten machen nicht an Landesgrenzen Halt und medizinischer Fortschritt lebt vom Austausch von Wissen, Erfahrungen und Perspektiven. Umso wertvoller sind internationale Begegnungen wie diese Tagung, die auf eine jahrzehntelange Tradition zurückblicken kann. Sie schafft Raum für wissenschaftliche Diskussionen, neue Erkenntnisse und persönliche Kontakte.

Kiel ist für diesen Austausch ein guter Ort: Unsere Stadt ist geprägt von Wissenschaft, Internationalität und Weltoffenheit. Das Chinazentrum der Christian-Albrechts-Universität trägt seit vielen Jahren dazu bei, den Austausch mit China zu fördern und China-Kompetenz in Wissenschaft und Gesellschaft zu stärken.

Auch die Verbindung zwischen Kiel und China hat eine lange Tradition. Ein gutes Beispiel hierfür ist die Zusammenarbeit zwischen Kiel.Sailing.City und unser befreundeten Segel-Olympiastadt Qingdao. Sie zeigt, wie aus gemeinsamen Interessen dauerhafte Verbindungen entstehen können.

Ich wünsche der Tagung einen erfolgreichen Verlauf, anregende Gespräche und allen Teilnehmer*innen einen angenehmen Aufenthalt in Kiel!



Bettina Aust
Stadtpräsidentin / Mayor

GREETINGS FROM THE CITY OF KIEL

Dear participants, a warm welcome to Kiel!

It gives me great pleasure to welcome you to the 38th Annual Conference of the German-Chinese Society for Medicine and the 4th Annual Conference of the German-Chinese Society for Nursing, taking place this year at Kiel University.

Medicine and nursing know no borders. Diseases do not stop at national borders, and medical progress thrives on the exchange of knowledge, experience and perspectives. This makes international gatherings such as this conference – which can look back on a tradition spanning several decades – all the more valuable. They provide a space for academic discussion, new insights and personal connections.

Kiel is an ideal place for this exchange: our city is characterised by science, internationalism and a cosmopolitan outlook. For many years, the China Centre at Kiel University has helped to promote exchange with China and strengthen knowledge and expertise about China in academia and society.

The connection between Kiel and China also has a long tradition. A good example is the partnership between Kiel.Sailing.City and our sister city Qingdao, the Olympic sailing city. It demonstrates how shared interests can give rise to lasting connections and friendships.

I wish the conference every success, stimulating discussions, and all participants a pleasant stay in Kiel!

基尔市议长致辞

尊敬的各位参会嘉宾：

欢迎来到基尔！

我非常高兴，第 38 届德中医学会年会和第 4 届德中护理协会年会今年能够在基尔大学举行。

医学与护理没有国界。疾病不会止步于国境线，医学的发展也离不开知识、经验与不同视角之间的交流。因此，像这样的国际交流活动尤为珍贵。此次会议拥有数十年的发展传统，为科学讨论、新知识的分享以及人与人之间的交流搭建了重要平台。

基尔是开展这一交流的理想之地。我们的城市以科学、国际化和开放包容而著称。多年来，基尔大学中国中心一直致力于推动基尔与中国之间的交流，并不断提升科学界和社会各界对中国的认识与理解。

基尔与中国之间的友好联系同样拥有悠久的历史。基尔 Sailing City 与我们的友好城市——奥运帆船之城青岛之间的合作，就是一个很好的例子。这一合作充分展示了共同的兴趣和目标如何能够发展成为持久而深厚的联系。

我衷心祝愿本次会议取得圆满成功，祝各位开展富有成果的交流与讨论，并祝所有参会嘉宾在基尔度过愉快而美好的时光！

GRÜSSWORT DER CHINESISCHEN BOTSCHAFT

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist mir eine große Freude und Ehre, zur 38. Gemeinsamen Jahrestagung der Deutsch-Chinesischen und Chinesisch-Deutschen Medizinischen Gesellschaften sowie zur 4. Jahrestagung der Deutsch-Chinesischen Gesellschaft für Pflege eingeladen worden zu sein.

Es freut mich sehr zu sehen, dass die Zusammenarbeit zwischen China und Deutschland im Gesundheits- und Medizinbereich trotz des komplexen und sich wandelnden internationalen Umfelds stets rational, pragmatisch, erfolgreich und dynamisch geblieben ist.

China setzt sich seit jeher für eine offene und inklusive Zusammenarbeit und den Austausch mit Menschen und Institutionen aus aller Welt ein. Gemeinsam gilt es, globale Herausforderungen in den Bereichen Entwicklung, Sicherheit, Zivilisation und Governance zu bewältigen und den Aufbau einer Gemeinschaft mit einer gemeinsamen Zukunft für die Menschheit voranzutreiben.

In diesem Jahr hat China seinen 15. Fünfjahresplan auf den Weg gebracht. Dieser sieht unter anderem vor, die Öffnung des Gesundheitssektors schrittweise und geordnet weiter auszubauen, die Pilotprojekte für vollständig ausländisch finanzierte Krankenhäuser auszuweiten, Pilotprojekte für internationale medizinische Dienstleistungen umsichtig voranzutreiben und die Entwicklung des gesundheitsbezogenen Konsums beispielsweise in der Freihandelszone Hainan zu unterstützen.

Im Februar dieses Jahres besuchte Bundeskanzler Friedrich Merz China. Die Staats- und Regierungschefs beider Länder haben sich dafür ausgesprochen, Deutschland und China zu öffnen und für beide Seiten vorteilhaften Innovationspartnern zu entwickeln. Die deutsche Hightech Agenda und der chinesische 15. Fünfjahresplan weisen in zahlreichen Entwicklungsbereichen eine hohe Übereinstimmung auf.



Peng Hao

Gesandter-Botschaftsrat für Wissenschaft & Technologie /
Minister-Counsellor for Science and Technology

Beide Seiten sollten daher ihre Entwicklungsstrategien noch stärker aufeinander abstimmen, den gegenseitigen Austausch von Talenten, Wissen und Technologien fördern, das Verhältnis von Wettbewerb und Zusammenarbeit angemessen gestalten und Wege für eine Zusammenarbeit zum gegenseitigen Nutzen und zum beiderseitigen Gewinn erschließen.

Seit mehr als 40 Jahren sind die Deutsch-Chinesische Medizinische Gesellschaft und die Chinesisch-Deutsche Medizinische Gesellschaft wichtige Brücken für die Förderung eines umfassenden Austauschs und einer engen Zusammenarbeit zwischen den medizinischen Fachkreisen unserer beiden Länder.

Im kommenden Jahr jährt sich die Aufnahme der diplomatischen Beziehungen zwischen China und Deutschland zum 55. Mal. Ich hoffe, dass wir durch unsere gemeinsamen Anstrengungen noch mehr medizinische Austauschveranstaltungen zwischen China und Deutschland in vielfältigeren Formaten durchführen, die tiefe Freundschaft zwischen den Völkern unserer beiden Länder weiter stärken und gemeinsam einen positiven Beitrag zur Verbesserung der Gesundheit und des Wohlergehens der Menschen weltweit leisten werden.

Abschließend wünsche ich der Tagung einen erfolgreichen Verlauf und viel Erfolg.

GREETING FROM THE CHINESE EMBASSY

Ladies and Gentlemen,

It is a great pleasure and honor to be invited to attend the 38th Joint Annual Conference of the German-Chinese and Chinese-German Medical Associations and the 4th Annual Conference of the German-Chinese Association for Nursing.

I am very pleased to see that, despite the complex and rapidly changing international environment, cooperation between China and Germany in the fields of healthcare and medicine has remained rational, pragmatic, fruitful and dynamic.

China has always been committed to openness and inclusiveness in its cooperation and exchanges with people and organizations from around the world. Together, we seek to address global challenges in the areas of development, security, civilization and governance, and to promote the building of a community with a shared future for humanity.

This year, China has embarked on its 15th Five-Year Plan, which calls for an orderly expansion of opening-up in the healthcare sector, including further expanding pilot programs for wholly foreign-owned hospitals, steadily advancing pilot programs for international medical services, and supporting the development of health-related consumption in areas such as the Hainan Free Trade Port.

In February this year, Chancellor Friedrich Merz visited China. The leaders of both countries expressed their commitment to developing China and Germany into innovative partners based on openness and mutual benefit. Germany's High-Tech Agenda and China's 15th Five-Year Plan are highly aligned in many areas of development. Both sides should therefore strengthen the alignment of their development strategies, facilitate the two-way flow of talent, knowledge and technology between the two countries, properly balance competition and cooperation, and explore pathways for mutually beneficial and win-win cooperation.

For more than 40 years, the German-Chinese Medical Association and the Chinese-German Medical Association have served as important bridges for promoting extensive cooperation and exchange between the medical communities of our two countries.

Next year will mark the 55th anniversary of the establishment of diplomatic relations between China and Germany. I hope that, through our joint efforts, we will organize more medical exchange activities between China and Germany in an even greater variety of formats, further strengthen the profound friendship between the peoples of our two countries, and make a positive contribution to promoting the health and well-being of people around the world.

Finally, I wish the conference every success.

中国驻德大使馆致辞

女士们、先生们：

非常高兴受邀参加第 38 届德中-中德医学协会联合年会、第 4 届德中护理协会年会。我很高兴看到，在变幻交织的世界大环境下，中德两国医疗卫生领域的合作始终理性务实、成果丰硕、充满生机。中国始终以开放包容的态度同世界各国人士合作交流，共同应对发展、安全、文明、治理中的全球性挑战，推动构建人类命运共同体。

今年，中国开启了第十五个五年规划，提出要推动医疗领域有序扩大开放，进一步扩大外商独资医院开放试点，稳妥推进国际医疗服务试点，支持海南自由贸易港等发展健康消费等。今年 2 月，默茨总理访华，双方领导人提出中德要做开放互利的创新伙伴。德国《高科技议程》（Hightech Agenda）与中国“十五五规划”在许多发展方向高度契合，双方应加强发展战略对接，支持两国人才、知识、技术双向流动，正确把握竞争和合作的关系，寻求互利共赢的合作路径。

中德医学协会和德中医学协会成立 40 多年来，一直是推动两国医学界开展广泛交流合作的重要桥梁。明年是中德建交 55 周年，希望通过大家的努力，举办更多、形式更丰富的中德医学交流活动，不断增进中德两国人民之间的深厚友谊，共同为增进世界人民健康福祉作出积极贡献。

最后，预祝大会圆满成功。

BETEILIGTE FACHORGANISATIONEN

DEUTSCH-CHINESISCHE GESELLSCHAFT FÜR MEDIZIN E.V.

Die Deutsch-Chinesische Gesellschaft für Medizin e.V. (www.dcgmm.de) wurde am 26.6.1984 gegründet. Der Gründung der Deutsch-Chinesischen Gesellschaft für Medizin (DCGM) durch die Bundesärztekammer und deren Hans-Neuffer-Stiftung in Köln folgt die Gründung der Chinesisch-Deutschen Gesellschaft für Medizin (CDGM) im November 1984 mit Sitz Tongji Hospital, Wuhan. In diesem Jahr feiern wir unser 42. Jubiläum.

Die DCGM hat das Ziel, die deutsch-chinesischen Beziehungen in der medizinischen Wissenschaft insbesondere durch den Austausch von Wissenschaftlern, Ärzten und Studierenden, sowie den Austausch von Erfahrungen im Auf- und Ausbau der medizinischen Versorgung der Bevölkerung zu fördern.

Die Deutsch-Chinesische Gesellschaft für Medizin und ihre Partnergesellschaft in Wuhan nehmen als Non-Profit-Organisationen seit über 40 Jahren eine wichtige Brückenfunktion zwischen Deutschland und China wahr, insbesondere über gemeinsame Veranstaltungen wie dieser Jahrestagung in Kiel und den Austausch zu wissenschaftlich-medizinischen Themen sowie zu gesundheitsökonomischen und gesundheitspolitischen Themen, die für beide Länder – angesichts ähnlicher Herausforderungen im Gesundheitswesen – von großer Bedeutung sind.

Die Gesellschaft ist auch aufgrund dieser gewachsenen Vertrauensbasis eine Plattform, die exzellentes Expertenwissen zusammenführt.

Angesichts der vielen deutsch-chinesischen Fach-Gesellschaften in der Medizin versteht sich die DCGM als fachübergreifend und interdisziplinär. Wir stellen eine Plattform dar, über die sich die Vertreter der medizinischen Fachgebiete über ihre deutsch-chinesischen Erfahrungen austauschen können.

Auf gesellschaftlicher Ebene sind China und Deutschland Systemrivalen. Die DCGM ist sich dieses Unterschieds bewusst. Wir wissen aber auch um die Vorteile des Austausches mit den chinesischen Kollegen und Institutionen – wenn bestimmte Rahmenbedingungen eingehalten werden.

PARTICIPATING PROFESSIONAL ORGANIZATIONS

Auf unserer Homepage finden Sie die China-Strategie der Bundesregierung, die DAAD-Handlungsempfehlungen zu China und die DCGM-Stellungnahmen dazu. Bei Bedarf beraten wir gerne andere Einrichtungen und Verbände, die an einer deutsch-chinesischen Zusammenarbeit interessiert sind.

THE GERMAN-CHINESE SOCIETY FOR MEDICINE

The German-Chinese Society for Medicine was founded on June 26, 1984, by the German Medical Association and its Hans Neuffer Foundation in Cologne. This year, we are celebrating our 40th anniversary.

The DCGM aims to promote German-Chinese relations in medical science, particularly through the exchange of scientists, doctors, and students, as well as the sharing of experiences in developing and expanding healthcare services for the population.

In light of the many German-Chinese medical specialist societies, the DCGM sees itself as cross-disciplinary and interdisciplinary. We provide a platform for representatives of various medical fields to exchange their German-Chinese experiences.

On a societal level, China and Germany are system rivals. The DCGM is aware of this difference. However, we also recognize the advantages of exchanging with Chinese colleagues and institutions—provided certain conditions are met. On our website, you will find the German government's China strategy, the DAAD's recommendations on China, and the DCGM's statements on these topics. If needed, we are happy to advise other organizations and associations interested in German-Chinese collaboration.



www.dcgmm.de

德中医学协会简介

德中医学协会（Deutsch-Chinesische Gesellschaft für Medizin e.V., 简称 DCGM, www.dcgmm.de）成立于 1984 年 6 月 26 日。德中医学协会由德国联邦医师协会及其汉斯·诺伊弗基金会（Hans-Neuffer-Stiftung）于科隆发起成立。同年 11 月，中德医学协会（CDGM）在武汉同济医院成立。今年，德中医学协会将迎来成立 42 周年。

德中医学协会致力于推动德中两国医学科学领域的交流与合作，特别是促进两国医学科研人员、医务工作者和学生之间的交流，分享双方在医疗卫生体系建设和发展方面的经验，为加强德中医学领域的相互了解与合作发挥积极作用。

四十多年来，德中医学协会与其位于武汉的合作伙伴——中德医学协会，作为非营利性组织，始终发挥着连接德中两国医学界的桥梁和纽带作用。双方通过共同举办年度会议、开展学术交流以及围绕医学科学、卫生经济和卫生政策等领域开展合作，为两国医学界搭建了长期、稳定的交流平台。面对两国医疗卫生体系所面临的诸多共同挑战，这种交流与合作具有重要意义。

经过四十多年的发展与积累，德中医学协会建立了广泛而稳固的合作网络和信任基础，汇聚了来自不同领域的优秀专家和专业力量，已成为促进德中医学交流与合作的重要平台。

与众多德中医学专业学会不同，德中医学协会定位于跨专业、跨学科的综合性交流平台。我们致力于促进不同医学专业领域的专家和机构之间开展交流，分享德中医学合作经验，推动不同专业领域之间的相互学习与合作。

在国家和社会层面，中国和德国存在不同的制度和发展环境。德中医学协会充分认识到这一现实，同时也认为，在遵循相关合作原则和基本框架的前提下，加强与中医学界同行及相关机构之间的交流具有重要价值。

德中医学协会官方网站提供德国联邦政府《中国战略》、德国学术交流中心（DAAD）有关中国的行动建议，以及德中医学协会对此发表的相关立场和意见。对于有意开展德中医学交流与合作的其他机构和协会，德中医学协会也愿意根据需要提供咨询与支持。

CHINESISCH-DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR MEDIZIN

Die Chinesisch-Deutsche Gesellschaft für Medizin (CDGM), Sitz im Tongji Klinikum in Wuhan, ist eine Wissenschaftsgesellschaft, die unter der Verwaltung der Nationalen Gesundheitskommission der Volksrepublik China steht. Die Gesellschaft wurde dank der Initiative des berühmten chinesischen Chirurgen Prof. Qiu Fazhu, Mitglied der Chinesischen Akademie der Wissenschaften, und dem bekannten Pathologen, Prof. Wu Zhongbi, im Jahr 1984 gegründet. Im selben Jahr wurde in Deutschland auch die Deutsch-Chinesische Gesellschaft für Medizin (DCGM) gegründet.

Die CDGM und DCGM arbeiten seit fast 40 Jahren zusammen und haben wichtige Beiträge zum medizinischen Austausch zwischen China und Deutschland geleistet: Durchführung von 35 gemeinsamen Jahrestagungen; Gründung des Deutsch-Chinesischen Freundschaftskrankenhauses im Tongji Klinikum, Besuch hochrangiger deutscher Würdenträger sowie Aufnahme deutscher Medizinstudenten in das Famulaturprogramm. Sie haben eine breite akademische Austauschplattform für den medizinischen Austausch zwischen China und Deutschland gebildet.

In der Zukunft wird die CDGM die Chancen ergreifen und die Herausforderungen annehmen, einen größeren Beitrag zur Förderung des deutsch-chinesischen medizinischen Austauschs zu leisten, die Freundschaft zwischen dem chinesischen und dem deutschen Volk zu stärken und zur Verbesserung der Gesundheit der Menschen beitragen!

THE SINO-GERMAN MEDICAL ASSOCIATION

The Sino-German Medical Association (Chinesisch-Deutsche Gesellschaft für Medizin, abbreviated as CDGM) is a national-level academic organization, initiated and established in 1984 by the renowned Chinese surgeon and academician of the Chinese Academy of Sciences, Prof. Qiu Fazhu, and the famous pathologist, Prof. Wu Zhongbei. In the same year, the German-Chinese Medical Association (Deutsch-Chinesische Gesellschaft für Medizin, abbreviated as DCGM) was established in Germany. From the inception of the two associations, it was agreed to hold joint annual meetings to promote the exchange of experiences among medical scientists from both countries and to enhance the friendship between the peoples of China and Germany. The association's office is located at Tongji Hospital in Wuhan, China.

Since its establishment 40 years ago, the two associations have made significant contributions to Sino-German medical exchanges: they have successfully held 35 joint annual meetings, facilitated the successful establishment of the Sino-German Friendship Hospital at Tongji Hospital (Optical Valley Campus), actively arranged visits by high-ranking German politicians, and exchanged medical students from both countries for clinical internships, thereby building a broader academic exchange platform for medical exchanges between the two nations.

In the future, the Sino-German Medical Association will seize opportunities and meet challenges to make greater contributions to promoting Sino-German medical exchanges, enhancing the friendship between the peoples of China and Germany, and improving people's health!

www.cdgm.org.cn



中德医学协会

中德医学协会（CDGM）总部设于武汉同济医院。是一家受中华人民共和国国家卫生健康委员会管理的医学学术团体。1984年，在中国著名外科学家、中国科学院院士裘法祖教授以及著名病理学家吴中瑟教授的倡议下，中德医学会正式成立。同年，德国也成立了德中医学协会（DCGM）。

近40年来，中德医学会与德中医学会始终保持密切合作，为推动中德两国医学交流作出了重要贡献。双方共同举办了35届年度会议；在武汉同济医院共同推动建立德中友好医院；接待德国高级别政要代表团来访；并接收德国医学生参加临床见习（Famulatur）项目。通过长期合作，双方已建立起广泛而深入的中德医学学术交流平台。

未来，中德医学协会将积极把握机遇、迎接挑战，为进一步促进中德医学交流与合作、增进中德两国人民之间的友谊，以及提高人民健康水平作出更大的贡献！

DEUTSCH-CHINESISCHEN GESELLSCHAFT FÜR PFLEGE E.V.

Grundgedanke der Deutsch-Chinesischen Gesellschaft für Pflege e.V. (DCGP) ist es, Partnerinnen und Partnern in China auf Augenhöhe zu begegnen, voneinander zu lernen, vertrauensvoll miteinander zu kommunizieren sowie kulturelle Unterschiede gegenseitig wahrzunehmen und zu respektieren.

Die DCGP wurde im Jahr 2013 in Berlin gegründet. Im Mittelpunkt ihrer Arbeit steht der bilaterale Wissens- und Erfahrungsaustausch zwischen Pflegefachpersonen, Lehrenden, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern, Führungskräften sowie weiteren Angehörigen der Gesundheitsberufe beider Länder. Hierfür hat die DCGP über viele Jahre eine Plattform und vielfältige Netzwerke für den fachlichen, wissenschaftlichen und interkulturellen Austausch aufgebaut.

Schwerpunkte der Zusammenarbeit sind insbesondere die Herausforderungen des demografischen Wandels, die Weiterentwicklung beruflicher Qualifikationen und Kompetenzprofile, die Akademisierung und Professionalisierung der Pflege sowie neue pflegerische Handlungsfelder. Zunehmend gewinnen auch Digitalisierung, Pflegetechnologie und innovative Versorgungskonzepte an Bedeutung.

Die DCGP fördert den Austausch über Lösungsansätze für aktuelle Herausforderungen der Gesundheits- und Pflegeversorgung. Dabei steht eine qualitativ hochwertige, bedarfsgerechte und menschenorientierte Versorgung im Mittelpunkt. Die unterschiedlichen pflegewissenschaftlichen, pflegefachlichen und pflegepraktischen Erfahrungen beider Länder bilden die Grundlage für gegenseitiges Lernen. Themen wie Pflegeprozessgestaltung, Pflegediagnostik, aktivierend-therapeutische Pflege und innovative Pflegekonzepte haben die Zusammenarbeit dabei von Beginn an begleitet.

Die deutsch-chinesische Zusammenarbeit der DCGP zeigt sich unter anderem in der langjährigen Kooperation mit den chinesischen Mitgliedern, in gemeinsamen Bildungs- und Weiterbildungsaktivitäten, gegenseitigen Delegations- und Fachbesuchen sowie wissenschaftlichen Fachtageungen in Deutschland und China.

Die enge Zusammenarbeit mit der Deutsch-Chinesischen Gesellschaft für Medizin e.V. (DCGM) unterstreicht darüber hinaus die Bedeutung der interprofessionellen Zusammenarbeit von Medizin und Pflege für eine hochwertige und ganzheitliche Gesundheitsversorgung.

Mit ihrer breit aufgestellten Expertise versteht sich die DCGP als Brückenbauerin, Vermittlerin und Vernetzerin zwischen Deutschland und China. Sie ist Ansprechpartnerin für den interprofessionellen und interdisziplinären Fachaustausch, gegenseitige Hospitationen und Delegationsbesuche sowie für Menschen, Einrichtungen, Hochschulen und Verbände, die an einer nachhaltigen deutsch-chinesischen Zusammenarbeit im Gesundheits- und Pflegebereich interessiert sind.



GERMAN-CHINESE SOCIETY FOR NURSING

The German-Chinese Society for Nursing (Deutsch-Chinesische Gesellschaft für Pflege e. V., DCGP) was founded in 2013 and serves as a platform for professional, academic and personal exchange between Germany and China in the fields of nursing and healthcare.

Despite differences in their social and healthcare systems, Germany and China face comparable challenges, including demographic change, increasing care needs, the further development of professional nursing, and the growing importance of education, research, digitalization and innovative models of care. The DCGP addresses these challenges through knowledge transfer and bilateral cooperation.

Its work focuses on nursing practice, nursing management, nursing science and research, and nursing technology. The DCGP connects nursing professionals, nursing leaders, researchers, universities, educational institutions, healthcare organizations and professional societies from both countries.

Its activities include professional events and conferences, study and delegation visits, professional placements and internships, as well as joint educational, research and practice-oriented projects. Cooperation is based on mutual respect and exchange on an equal footing while taking the different cultural, professional and healthcare contexts into account.

Since its foundation, the DCGP has initiated and supported numerous exchanges and collaborations in Germany and China. Its goal is to build sustainable networks, promote mutual learning, share knowledge and experience, and jointly contribute to the future development of professional nursing in both countries.

Connecting people – sharing knowledge – advancing nursing together.



CHINAZENTRUM DER CHRISTIAN-ALBRECHTS-UNIVERSITÄT ZU KIEL

Das Chinazentrum der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (CAU) wurde 2012 gegründet und ist die zentrale Anlaufstelle für Wissen über chinesische Kultur, Gesellschaft und Sprache an der nördlichsten Volluniversität Deutschlands. Studierende, Forschende und Mitarbeitende erhalten hier die Möglichkeit, sich der Lebenswelt des Fernen Ostens auf vielfältige Weise zu nähern – von der Geschichte bis in die Gegenwart. Als bislang einzige universitäre Einrichtung deutschlandweit ist das Chinazentrum gleichzeitig offizielles Prüfzentrum für die chinesische Sprachprüfung HSK. Institutionell bildet es das Herzstück der über Jahrzehnte gewachsenen China-Verbindungen von CAU, Landeshauptstadt Kiel und dem Land Schleswig-Holstein und trägt die seit 1986 bestehende Hochschulpartnerschaft mit der Zhejiang University. Mit dem BMFTR-geförderten Projekt „China-Kompetenz im Norden“ (ChiKoN) unterstützt es zudem Akteurinnen und Akteure in ganz Norddeutschland durch Wissenstransfer, Fortbildungsangebote und Vernetzung beim Ausbau ihrer praktischen China-Kompetenz. Geleitet wird das Zentrum von seiner Gründungsdirektorin Prof. Dr. Angelika Messner, Medizinhistorikerin und Sinologin sowie Mitglied des Beirats der Deutsch-Chinesischen Gesellschaft für Medizin (DCGM) – die institutionelle Grundlage für die diesjährige Ausrichtung der Jahrestagung in Kiel.

CHINA CENTRE AT KIEL UNIVERSITY

The China Centre at Kiel University (CAU) was founded in 2012 and serves as the central point of contact for knowledge of Chinese culture, society and language at Germany's northernmost comprehensive university. Students, researchers and staff have the opportunity here to engage with the world of the Far East in a variety of ways – from its history to its present day. The China Centre is also the only university institution nationwide to hold official status as an examination center for the Chinese language test HSK. Institutionally, the Centre forms the heart of the China ties that Kiel University, the state capital Kiel and the state of Schleswig-Holstein have built over decades, and it carries forward the university partnership with Zhejiang University, which has existed since 1986. Through the BMFTR-funded project "China Competence in the North" (ChiKoN), it also supports stakeholders across Northern Germany – through knowledge transfer, training programs and networking – in building their practical China expertise. The Centre is led by its founding director, Prof. Dr. Angelika Messner, a historian of medicine and sinologist, and a member of the Advisory Board of the German-Chinese Society for Medicine (DCGM) – the institutional basis for the Centre's role as academic host of this year's conference in Kiel.

基尔大学中国中心

基尔大学中国中心（Chinazentrum der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, CAU）成立于 2012 年，是德国最北部综合性大学——基尔大学开展中国文化、社会与语言相关知识交流与学习的中心平台。

中国中心为学生、科研人员及学校工作人员提供了多元化了解和认识中国的机会，内容涵盖中国历史直至当代社会。

作为目前德国高校中唯一同时承担汉语水平考试（HSK）官方考试中心职能的大学机构，中国中心发挥着重要的桥梁作用。从机构层面而言，中国中心是基尔大学、基尔市以及石勒苏益格-荷尔斯泰因州数十年来不断深化对华联系的重要核心，并承担着自 1986 年建立的基尔大学与浙江大学校企合作关系的延续与发展。

此外，中国中心还依托德国联邦教育、家庭、老年、妇女与青年部（BMFTR）资助的“北德地区中国能力建设”（China-Kompetenz im Norden, ChiKoN）项目，通过知识传播、继续教育以及交流网络建设，为整个德国北部地区的相关机构和从业人员提供支持，帮助其进一步提升实际对华交流与合作能力。

中国中心由创始主任、医学史学家及汉学家 Angelika Messner 教授领导。Messner 教授同时担任德中医学会（DCGM）顾问委员会委员。基尔大学中国中心与德中医学会之间的这一合作关系，也为本届德中医学会年度会议在基尔举办奠定了重要的机构基础。

VORSTELLUNG KEYNOTE
KURZBIOGRAFIE

Marcin Grzegorzek ist Professor für Medizinische Informatik an der Universität zu Lübeck und Direktor des Forschungsbereichs "KI für Assistive Gesundheitstechnologien" am Deutschen Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DFKI) in Lübeck. Gemeinsam mit seinem Team entwickelt er KI-Verfahren, die eine personalisierte Unterstützung klinischer Entscheidungen in Prävention, Diagnostik, Therapie, Rehabilitation und Pflege ermöglichen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf der Entwicklung zuverlässiger datenbasierter Vorhersagemodelle sowie auf der Nachvollziehbarkeit und Erklärbarkeit von KI-gestützten Entscheidungen. Die Stärke dieser Verfahren liegt in ihrer Fähigkeit, große Mengen unterschiedlicher medizinischer Daten gleichzeitig auszuwerten und dadurch zu einer ganzheitlichen und individuellen Patientenversorgung beizutragen.

Künstliche Intelligenz (KI) wird die Medizin der Zukunft wesentlich mitgestalten. Lernende KI-Systeme sind in der Lage, komplexe Zusammenhänge in großen Mengen medizinischer Daten zu erkennen und daraus neue Möglichkeiten für Prävention, Diagnostik, Therapie, Rehabilitation und Pflege abzuleiten. Dabei geht es nicht darum, die ärztliche Expertise zu ersetzen, sondern sie durch datenbasierte Erkenntnisse zu ergänzen und eine noch stärker individualisierte Medizin zu ermöglichen.

Der menschliche Gesundheitszustand ist das Ergebnis eines komplexen Zusammenspiels vieler Faktoren, die sich im Laufe des Lebens kontinuierlich verändern. Moderne KI-Verfahren können diese Dynamik analysieren, Muster erkennen und dadurch eine präzisere Unterstützung medizinischer Entscheidungen ermöglichen.

Die Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) betrachtet Gesundheit seit Jahrhunderten als ein ganzheitliches, dynamisches Gleichgewicht verschiedener Einflussfaktoren. Diese Perspektive bietet interessante Anknüpfungspunkte zu modernen KI-Ansätzen, die komplexe und nichtlineare Zusammenhänge in Gesundheitsdaten modellieren können.

In seinem Vortrag gibt Prof. Dr.-Ing. habil. Marcin Grzegorzek eine verständliche Einführung in die Funktionsweise lernbasierter KI und zeigt anhand von Beispielen aus der Medizin und der Traditionellen Chinesischen Medizin, welche Chancen sich durch die Verbindung moderner Datenanalyse mit ganzheitlichen Gesundheitskonzepten ergeben. Dabei wird auch diskutiert, wie KI zukünftig dazu beitragen kann, Ansätze der westlichen Medizin und der chinesischen Medizin sinnvoll miteinander zu verbinden.



INTRODUCTION KEYNOTE
SHORT BIOGRAPHY

***Marcin Grzegorzek** is a professor of medical informatics at the University of Lübeck and director of the "AI for Assistive Health Technologies" research division at the German Research Center for Artificial Intelligence (DFKI) in Lübeck. Together with his team, he develops AI methods that enable personalized support for clinical decision-making in prevention, diagnosis, treatment, rehabilitation, and care. A particular focus is on the development of reliable, data-driven predictive models, as well as on the traceability and explainability of AI-supported decisions. The strength of these methods lies in their ability to simultaneously analyze large volumes of diverse medical data, thereby contributing to holistic and individualized patient care.*

主旨演讲嘉宾介绍
个人简介

Marcin Grzegorzek 教授现任吕贝克大学医学信息学教授，并担任德国人工智能研究中心（DFKI）吕贝克分中心“人工智能辅助健康技术”研究领域主任。

他与团队致力于研发人工智能技术，为疾病预防、诊断、治疗、康复及护理领域提供个体化的临床决策支持。其中，一个重要研究方向是开发可靠的、基于数据的预测模型，以及提升人工智能辅助决策的可追溯性与可解释性。

这类人工智能技术的优势在于能够同时分析和整合海量、多类型的医学数据，从而为患者提供更加全面、个体化的医疗服务，并进一步促进整体化、精准化医疗的发展。

人工智能（AI）将深刻影响未来医学的发展。基于机器学习的人工智能系统能够从海量医学数据中识别复杂关联，并据此为疾病预防、诊断、治疗、康复及护理提供新的可能性。其目的并非取代医生的专业判断，而是通过数据驱动的分析结果对临床专业知识和经验进行补充，从而进一步推动个体化精准医疗的发展。

人体健康状态是多种因素复杂交互作用的结果，并会随着生命进程不断发生变化。现代人工智能技术能够对这种动态变化进行分析、识别其中的规律和模式，从而为临床医疗决策提供更加精准的辅助支持。

数百年来，传统中医（TCM）始终从整体视角出发，将健康视为多种影响因素相互作用所形成的动态平衡。这一理念与现代人工智能方法之间存在值得探索的契合点。现代人工智能能够对健康数据中复杂的、非线性的关联进行建模与分析，为传统整体健康理念与现代数据科学之间的融合提供新的思路。

在本次报告中，吕贝克大学教授、德国人工智能研究中心（DFKI）教授 Marcin Grzegorzek 将以通俗易懂的方式介绍基于学习的人工智能技术的基本原理，并结合医学及传统中医领域的实例，展示现代数据分析与整体健康理念相结合所带来的发展机遇。同时，报告还将探讨未来人工智能如何助力西医与中医理念和方法的有机融合。

PROGRAMMÜBERSICHT

PROGRAMME OVERVIEW

	FREITAG, 16.10.2026 FRIDAY, 16/10/2026					
	Hörsaal G / Hall G Frederik-Paulsen			Foyer Lobby		
16:30–18:00				Akkreditierung mit Postereinreichung* Registration with poster submission*		
18:00–20:30	Eröffnungsfeier Opening Ceremony					
20:30–22:00				Begrüßungsabend Get-together		
	SAMSTAG, 17.10.2026 SATURDAY, 17/10/2026					
	Hörsaal G / Hall G Frederik-Paulsen	Hörsaal A Hall A	Hörsaal D Hall D	Hörsaal F Hall F	Senatssaal Senate Hall	Foyer Lobby
07:30–08:00						Akkreditierung & Begrüßungskaffee Registration & Welcome Coffee
08:30–10:00	Krankenhaus- management: Die finanzielle Tragfähigkeit von Krankenhäusern Hospital Manage- ment – The Financial Viability of Hospitals	Kernkompetenzen der Pflege im demo- grafischen Wandel Core Competencies in Nursing in the Con- text of Demographic Change				

	Hörsaal G / Hall G Frederik-Paulsen	Hörsaal A Hall A	Hörsaal D Hall D	Hörsaal F Hall F	Senatssaal Senate Hall	Foyer Lobby
10:00–10:30			Vorstellung des Uni- versitätsklinikums Schleswig-Holstein <i>Presentation of the University Medical Centre Schleswig- Holstein</i>			Kaffeepause mit Industrie- & Posterausstellung* <i>Coffee break with industry & poster exhibition*</i>
10:30–12:00	Infektionskrankheiten: Nach der Pandemie ist vor der Pandemie – Sind wir vorbereitet? <i>Communicable Diseases: After the Pandemic Comes the Next Pandemic – Are We Ready?</i>	Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) in der Pflege <i>Traditional Chinese Medicine (TCM) in Nursing</i>	Rundtischgespräch: Krankenhausmanage- ment: Finanzierungs- herausforderungen <i>Round Table & Discussion: Hospital Management – Challenges in Financing</i>			
12:00–13:00						Mittagessen mit Industrie- & Posterausstellung* <i>Lunch break with industry & poster exhibition*</i>
13:00–14:30	Nicht-übertragbare Krankheiten I: Präzisionsonkologie <i>Non-Communicable Diseases I: Oncological Precision Medicine</i>	Digitalisierung und künstliche Intelligenz in der Pflege <i>Digitalisation and Artificial Intelligence in Nursing</i>	Symposium: Interprofessionelles Management bei Naturkatastrophen I <i>Symposium: Interprofessional Management in Natural Disasters I</i>	Symposium: Ultraschall Spezial – Innovationen in der Bildgebung I <i>Symposium: Ultrasound Special – Innovations in Imaging I</i>	Internationales Forum für Medizin- studierende <i>International Forum for Medical Students</i>	

	Hörsaal G / Hall G Frederik-Paulsen	Hörsaal A Hall A	Hörsaal D Hall D	Hörsaal F Hall F	Senatssaal Senate Hall	Foyer Lobby
14:30–15:00	Kaffeepause mit Industrie- & Posterausstellung* <i>Coffee break with industry & poster exhibition*</i>					
15:00–17:00	Nicht-übertragbare Krankheiten II: Kardiologie, Geriatrie und Demenz <i>Non-Communicable Diseases II: Cardiology, Geriatrics and Dementia</i>	Symposium: Interprofessionelles Management bei Naturkatastrophen II <i>Symposium: Interprofessional Management in Natural Disasters II</i>		Workshop: Ultraschall Spezial – Innovationen in der Bildgebung II <i>Workshop: Ultrasound Special – Innovations in Imaging II</i>		
17:00–17:30						
18:30–21:00	Offizielles Abendessen & Gala – Steigenberger Conti Kiel <i>Official Dinner & Gala at the Steigenberger Conti Hotel Kiel</i>					

SONNTAG, 18.10.2026 SUNDAY, 18/10/2026		
	Hörsaal G / Hall G Frederik-Paulsen	Hörsaal / Hall A
07:30–08:00	Akkreditierung <i>Registration</i>	
08:30–10:00	Evidenzbasierte Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) <i>Evidence-Based Traditional Chinese Medicine (TCM)</i>	Fachsymposium: Interprofessionelles Management bei Naturkatastrophen III <i>Specialist Symposium: Interprofessional Management in Natural Disasters III</i>
10:00–10:30	Kaffeepause mit Industrie- & Posterausstellung* im Foyer <i>Coffee break with industry & poster exhibition* in the lobby</i>	
10:30–12:00	Diskussionsforum: Deutsch-Chinesische Zusammenarbeit <i>Discussion Forum: German-Chinese Cooperation</i>	
12:00–12:15	Abschlusszeremonie <i>Closing Ceremony</i>	

* Öffnungszeiten Posterausstellung:

Samstag 8:00–17:30 Uhr
Sonntag 8:00–12:00 Uhr

* Opening Hours Poster Exhibition

Saturday 8:00–17:30
Sunday 8:00–12:00

HAUPTPROGRAMM 38. DCGM

MAIN PROGRAMME 38TH DCGM

16:30–18:00
Foyer

18:00–20:30
Hörsaal G

FREITAG, 16.10.2026	FRIDAY, 16/10/2026
Registrierung	Registration
Eröffnungsfeier	Opening Ceremony
Grußworte von:	Welcome Address
Dr. Georg Kippels Staatssekretär Bundesgesundheitsministerium (BMG)	State Secretary, Federal Ministry of Health (BMG)
Dr. Olaf Tauras Staatssekretär im Ministerium für Justiz und Gesundheit des Landes Schleswig-Holstein	State Secretary, Ministry of Justice and Health Schleswig-Holstein
Prof. Dr. Ralph Schneider Vizepräsident CAU Kiel	Vice-President Kiel University
PENG Hao Gesandter-Botschaftsrat, Wissenschaft und Technologie, Chinesische Botschaft, Berlin	Minister Counselor, Science & Technology, Chinese Embassy Berlin
Prof. Dr. Henrik Herrmann Präsident der Ärztekammer Schleswig-Holstein	President Medical Association of Schleswig-Holstein
Prof. Dr. Joachim Thiery Dekan der Medizinischen Fakultät CAU Kiel, Vorstand für Forschung und Lehre, UKSH Kiel	Dean of the Faculty of Medicine, Kiel University, Vice President for Research and Education, UKSH Campus Kiel

Eröffnungsworte von:	Opening Remarks
Prof. Dr. Michael Nerlich Präsident DCGM	President DCGM
Prof. Dr. LIU Jihong Präsident CDGM	President CDGM
Prof. HU Junbo Präsident Tongji Klinikum HUST Wuhan	President Tongji Hospital HUST Wuhan
Marie-Luise Müller Präsidentin DCGP	President DCGP
Prof. Dr. Angelika Messner Direktorin Chinazentrum CAU Kiel	Director China Centre Kiel University
KEYNOTE: Künstliche Intelligenz in der chinesischen Medizin	KEYNOTE: Artificial Intelligence in Chinese Medicine
Prof. Dr. -Ing. habil. Marcin Grzegorzec Universität Lübeck	University of Lübeck

08:30–10:00
Hörsaal G

SAMSTAG, 17.10.2026	SATURDAY, 17/10/2026
Krankenhausmanagement: Die finanzielle Tragfähigkeit von Krankenhäusern Vorsitz / Chair: Dr. Martin Schloh, DCGM Prof. LEI Ting (CDGM)	Hospital Management: The Financial Viability of Hospitals
Lehren aus der Arbeit mit DRGs Prof. Rainer Sibbel, Frankfurt am Main	Lessons from Working with DRGs
Spitzenmedizin braucht Spitzenprozesse – Lean Hospital als Beitrag zu Patientenorientierung, Mitarbeitendenentlastung und wirtschaftlicher Zukunftsfähigkeit Eckhardt Höpner-Remich, Lübeck	Excellent Medicine Needs Excellent Processes – Lean Hospital as a Response to Workforce Shortages, Financial Sustainability and Patient Focus
Finanzbetrieb & Lean-Management-Praktiken öffentlicher Krankenhäuser in China DAI Xiaozhe, Wuhan	Financial Operations & Lean Management Practices of the Public Hospitals in China
Optimierung des klinischen Fachabteilungsbetriebs unter DRG-Vergütung ZENG Hongli, Wuhan	Optimizing Clinical Department Operations under DRG Payment to Drive High-Quality Hospital Development
Kaffeepause mit Industrie- & Posterausstellung	Coffee break with industry & poster exhibition

10:00–10:30
Foyer

10:30–12:00
Hörsaal G

Infektionskrankheiten: Nach der Pandemie ist vor der Pandemie – Sind wir vorbereitet? Vorsitz / Chair: Prof. Reinhard Burger, Berlin	Communicable Diseases: After the Pandemic Comes the Next Pandemic – Are We Ready?
Klimawandel, Globalisation und Arbo-Viren: neue Gefahren und ihre Prävention Prof. Dr. Jonas Schmidt-Chanasit, Hamburg	Climate Change, Globalization and Arboviruses: New Threats and their Prevention
Maßnahmen des öffentlichen Gesundheitswesens – Lehren aus der COVID-Pandemie Dr. med. Anne Marcic, Kiel	Public Health Measures – Lessons Learnt from the COVID Pandemic
Mittagspause mit Industrie- & Posterausstellung	Lunch Break with industry & poster exhibition
Nicht-übertragbare Krankheiten I: Präzisionsonkologie Vorsitz / Chair: Prof. Dr. Nicolai Maass, Kiel Prof. LI Xun, Lanzhou	Non-Communicable Diseases I: Oncological Precision Medicine
Innovationen in der Präzisionsonkologie Prof. Dr. Manfred Dietel, Berlin	Innovations in Precision Oncology
Immunmikroumgebung des gastrischen zervikalen Adenokarzinoms Prof. Dr. WANG Hui, Hangzhou	Immune Microenvironment Characteristics of Gastric-Type Endocervical Adenocarcinoma
Genomisches Chaos als Tumormarker: Abgrenzung von der gesunden, diploiden Ordnung Dr. Jörg Weimer, Kiel	Genomic Chaos as a Marker in Tumors: Differentiation from the Healthy, Diploid Order

12:00–13:00
Foyer

13:00–14:30
Hörsaal G

	Die Rolle des Na⁺/H⁺-Austauschers NHE7 bei Endometriumkarzinomen Dr. HUANG Xiufeng, Hangzhou	<i>The Role of the Na⁺/H⁺ Exchanger NHE7 in Endometrial Carcinomas</i>
	Einzelzell- und räumliche Transkriptomik beim neuroendokrinen Zervixkarzinom Dr. QIAN Junbing, Hangzhou	<i>Single-Cell and Spatial Transcriptomics in Neuroendocrine Cervical Carcinoma</i>
14:30–15:00 Foyer	Kaffeepause mit Industrie- & Posterausstellung	<i>Coffee break with industry & poster exhibition</i>
15:00–17:30 Hörsaal G	Nicht-übertragbare Krankheiten II: Kardiologie, Geriatrie und Demenz Vorsitz /Chair: Dr. Gabriela Soskuty, Berlin Prof. Dr. SUN Xun, Wuhan	<i>Non-Communicable Diseases II: Cardiology, Geriatrics and Dementia</i>
	Vorhofflimmern als globale gesundheitliche Herausforderung Dr. Adrian Zaman, Kiel	<i>Atrial Fibrillation as a Global Health Challenge</i>
	Marine Vision? Wirkstoffe aus Algen bei altersbedingter Makuladegeneration Prof. Dr. Alexa Klettner, Kiel	<i>Marine Vision? Active Substances from Algae for Age-Related Macular Degeneration</i>
	Anwendung nuklearmedizinischer molekularer Bildgebung bei Alzheimer Prof. Dr. AN Rui, Wuhan	<i>Application of Nuclear Medicine Molecular Imaging in Alzheimer's Disease</i>
	Wieviel Intensivmedizin ist im hohen Alter gerechtfertigt? Prof. Christian Waydhas, Essen	<i>How Much Intensive Care Medicine is Justified in Old Age?</i>

	Fortschritte in der Erforschung von Mechanismen und Prävention der Gefäßalterung ZHANG Cuntai, Wuhan	<i>Advances in Research on the Mechanisms and Prevention of Vascular Aging</i>
	Brücke zwischen genetischem Risiko und Immundysregulation: Polygene Risikoscores und Zellveränderungen bei Psoriasis-Arthritis Dr. des. TANG Xinyi, Lübeck	<i>Bridging Genetic Risk and Immune Dysregulation: Polygenic Risk Scores and Cell Alterations in Psoriatic Arthritis</i>
18:30–21:00	OFFIZIELLES ABENDESSEN & GALA Steigenberger Conti Hansa	<i>OFFICIAL DINNER & GALA</i> <i>Steigenberger Conti Hansa</i>

08:30–10:00
Hörsaal G

SONNTAG, 18.10.2026		SUNDAY, 18/10/2026	
	Evidenzbasierte Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) Vorsitz / Chair: Dr. René Glas-Albrecht, Berlin	Evidence-Based Traditional Chinese Medicine (TCM)	
	Evidenzbasierte TCM in Deutschland Jonas Vasmer, Essen	Evidence-Based TCM in Germany	
	TCM-Therapien zur Behandlung pädiatrischer Erkrankungen DONG Hui, Wuhan	TCM Therapies for Pediatric Diseases	
	Begegnungen mit der TCM in Anatomiesammlungen: Die Gegenwart der Geschichte in Chinas Medizinhochschulen Jun.-Prof. Dr. Emily Graf, Tübingen	The Encounter of TCM in Anatomy Collections: The Present of History in China's Medical Schools	
	Die Anwendung von TCM-Außentherapien bei rheumatischen Erkrankungen Prof. CHEN Zhe, Wuhan	TCM External Therapies for Rheumatic Diseases	
	Die TCM-Geschichte in Veterinär- und Humanmedizin Dr. phil. Renée Krusche, Erlangen	The History of TCM in Veterinary and Human Medicine	
10:00–10:30 Foyer	Kaffeepause mit Industrie- & Posterausstellung		Coffee break with industry & poster exhibition

10:30–12:00
Hörsaal G

Diskussionsforum: Deutsch-Chinesische Zusammenarbeit		Discussion Forum: German-Chinese Cooperation	
Vorsitz / Chair: Daniel Höft, Universität Marburg			
Prof. Dr. Michael Nerlich, DCGM, Regensburg			
Prof. Dr. LIU Jihong, CDGM, Wuhan			
Marie-Luise Müller, DCGP, Berlin			
Prof. Dr. Angelika Messner, Chinazentrum CAU Kiel			
Prof. Dr.med. Stefan Kunde-Siegel, DCGPM, Nordhausen			
Jun.-Prof. Dr. Emily Graf, Tübingen			
Michael Draheim, DCGH, Berlin			
12:00–12:15 Hörsaal G		Abschlusszeremonie: Zusammenfassung und Verabschiedung	
		Vorsitz / Chair : Prof. Dr. Manfred Dietel, Berlin	
		Closing Ceremony: Summary and Farewell	
		Prof. Dr. Angelika Messner, Chinazentrum CAU Kiel	
		Prof. Dr. LIU Jihong, CDGM, Wuhan	
		Marie-Luise Müller, DCGP, Berlin	
		Prof. Dr. Michael Nerlich, DCGM, Regensburg	

SPEZIFISCHE SYMPOSIEN & WORKSHOPS

SPECIFIC SYMPOSIA & WORKSHOPS

13:00–14:30
Hörsaal F

SAMSTAG, 17.10.2026	SATURDAY, 17/10/2026
SYMPOSIUM Ultraschall Spezial: Innovationen in der Bildgebung I Vorsitz / Chair: Prof. Dr. Jansen, Kiel PD Dr. Veronika Huf, Rahlstedt	SYMPOSIUM Ultrasound Special: Innovations in Imaging I
Fraktursonographie PD Dr. Jörg Detlev Moritz, Kiel	Ultrasound Diagnosis of Fractures
Automatisierte Messung der Leberverfettung Prof. DONG Yi, Shanghai	Automated Measurements of Liver Fat
Anwendungsoptionen der Kontrastmittel – Sonographie (CEUS) Prof. Dr. Ernst-Michael Jung, Regensburg Dr. Walaa-Adel Khaled, Darmstadt	Applications of Contrast Enhanced Ultrasound (CEUS)
Lungenultraschall in der Kindermedizin PD Dr. Veronika Huf, Rahlstedt	Lung Ultrasound in Pediatric Care

13:00–14:30
Hörsaal D

SYMPOSIUM Interprofessionelles Management bei Naturkatastrophen I Vorsitz / Chair: Prof. Dr. Tom Schaal, Zwickau Prof. Dr. Michael Nerlich, Regensburg	SYMPOSIUM Interprofessional Management in Natural Disasters I
Die Ahrtal-Katastrophe: Lehren daraus Jennifer Kasper, Bonn	The Ahr Valley Disaster: Lessons Learned
Theorie und Praxis des Aufbaus eines Rettungssystems in China Prof. Dr. GUI Li, Shanghai	Theory and Practice of Emergency Rescue System Construction in China

14:30–15:00
Foyer

Drohngestützte präklinische Triage Prof. Dr. WANG Yixin, Shanghai	Unmanned Aerial Vehicle-Assisted Prehospital Triage
Krisenresilienz im Zivilschutz Prof. Dr. Miriam Peters, Frankfurt am Main	Crisis Resilience in Civil Protection; Interactive Simulation Exercise: Post-Disaster Relief Operations
Kaffeepause mit Industrie- & Posterausstellung	Coffee break with industry & poster exhibition

15:00–17:00
Hörsaal A

SYMPOSIUM Interprofessionelles Management bei Naturkatastrophen II Vorsitz / Chair: Prof. Dr. Tom Schaal, Zwickau	SYMPOSIUM Interprofessional Management in Natural Disasters II
Von der Ausbildung bis zum Einsatz: Pflege im Bevölkerungsschutz praktisch gestalten Jennifer Kasper, Bonn	From Training to Deployment: Making Civil Protection Nursing Practical
WORKSHOP Ultraschall Spezial: Innovationen in der Bildgebung II – Praktische Übungen und Geräteerprobungen Vorsitz / Chair: PD Dr. Jörg Detlev Moritz, Kiel PD Dr. Veronika Huf, Rahlstedt	WORKSHOP Ultrasound Special: Innovations in Imaging II – Practical Exercises in Ultrasound Applications

15:00–17:00
Hörsaal F

08:30–10:00
Hörsaal A

SONNTAG, 18.10.2026	SUNDAY, 18/10/2026
SYMPOSIUM Interprofessionelles Management bei Naturkatastrophen III Vorsitz / Chair: Priscilla Jeremias, Bochum Prof. Dr. med. Christian Waydhas, Essen	SYMPOSIUM Interprofessional Management in Natural Disasters III
Interaktive Simulationsübung: Maßnahmen nach Naturkatastrophen Prof. Dr. Miriam Peters, Frankfurt am Main	Interactive Simulation Exercise: Post-Disaster Relief Operations

TAGUNGSPROGRAMM 4. DCGP

CONFERENCE PROGRAMME 4TH DCGP

08:30–10:00
Hörsaal A

SAMSTAG, 17.10.2026	SATURDAY, 17/10/2026
Kernkompetenzen der Pflege im demografischen Wandel <i>Core Competencies in Nursing in the Context of Demographic Change</i> Vorsitz / Chair: Marie-Luise Müller, Berlin Sabine Girts, Berlin Dr. Qiumei Jiang-Siebert, Kassel	
Neue Bildungsarchitektur und Kompetenzprofile nach BAPID <i>New Educational Architecture and Competency Profiles according to BAPID</i> Prof. Dr. Wolfgang von Gahlen-Hoops, Kiel	
Altenpflege in China — aktuelle Entwicklungen und Perspektiven <i>Elderly Care in China – Current Developments and Perspectives</i> Prof. Dr. XU Guihua, Nanjing	
Soziale Kompetenz am Beispiel des Delirmanagements <i>Social Competence Using Delirium Management as an Example</i> PD Dr. Peter Nydahl, Lübeck	
TCM-Pflege in der Pflegeausbildung <i>TCM Nursing in Nursing Education</i> Prof. BAI Yamei, Nanjing	
APN in Deutschland <i>APN in Germany</i> Sven Keitel, Mannheim	
Interdisziplinäres 1+N-Weiterbildungsmodell — Umsetzung und Ergebnisse <i>Interdisciplinary 1+N Continuing Education Model – Implementation and Results</i> LIU Li, Wuhan	
Kaffeepause mit Industrie- & Posterausstellung <i>Coffee break with industry & poster exhibition</i>	

10:00–10:30
Foyer

10:30–12:00
Hörsaal A

Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) in der Pflege	Traditional Chinese Medicine (TCM) in Nursing
Vorsitz / Chair: Ivonne Rammoser, Berlin WANG Junhui, Wuhan	
Informelle Pflege und Akupunktur Prof. Dr. Angelika Messner, Kiel	Informal Care and Acupuncture
Meridiane und Akupunkturpunkte im anatomischen Kontext Prof. ZHANG Liping, Lanzhou	Meridians and Acupuncture Points in an Anatomical Context
TCM in der Pflege in Deutschland Prof. Dr. Christian Rester, Deggendorf	TCM in Nursing in Germany
Anwendung der Ohrakupressur in der Pflegepraxis Prof. WANG Qiuqin, Nanjing	Application of Auricular Acupressure in Nursing Practice
Akupressur als Pflegeintervention in Deutschland Dr. Qiumei Jiang-Siebert, Kassel	Acupressure as a Nursing Intervention in Germany
Pflege in der TCM-Augenheilkunde Dr. LUO Xiangxia, Lanzhou	Traditional Chinese Medicine Ophthalmic Nursing
Dimensionen des Heilens. Östliche Lebenspflege (Yang Sheng) und westliche Medizin Prof. Walter Machtemes, Bonn	Dimensions of Healing: Eastern Life Cultivation (Yang Sheng) and Western Medicine
Intelligente Robotik in der TCM-Forschung Prof. JIN Shengji, Nanjing	Intelligent Robotics in TCM Research

12:00–13:00 Foyer	Mittagspause mit Industrie- & Posterausstellung	<i>Lunch break with industry & poster exhibition</i>
13:00–14:30 Hörsaal A	Digitalisierung und Künstliche Intelligenz in der Pflege Vorsitz / Chair: Gabriele Breloer-Simon, Berlin LU Lijuan, Wuhan	<i>Digitalisation and Artificial Intelligence in Nursing</i>
	Die Sprachen der Pflege – Perspektiven internationaler Pflegekräfte in Deutschland (Projekt SCENE) Prof. Dr. Wolfgang von Gahlen-Hoops, Kiel	<i>The Languages of Nursing – Perspectives of International Nurses in Germany (Project SCENE)</i>
	Intelligente Pflege: Umstrukturierung des digitalen Nachsorgeprozesses WANG Ying, Wuhan	<i>Intelligent Nursing: Restructuring the Digital Follow-Up Care Process</i>
	Digitalisierung in der Pflege Prof. Dr. habil. Martina Hasseler, Wolfsburg	<i>Digitalisation in Nursing</i>
	Aufgabenspezifische Akzeptanz von Pflegerobotern bei älteren Menschen Prof. Dr. YE Xu-Chun, Shanghai	<i>Task-Specific Acceptance of Healthcare Robots Among Older Adults</i>
	Neues Lernen in der Blended-Immersive-Learning-Suite-Simulation Prof. Dr. Wolfgang von Gahlen-Hoops, Kiel	<i>New Learning in the Blended Immersive Learning Suite Simulation</i>

Verbesserung der Pflegequalität und Patientensicherheit durch Digitalisierung	<i>Enhancing Care Quality and Patient Safety through Digitalization – Digital Health to Support Clinical Practice in Geriatric Neurorehabilitation</i>
Prof. FENG Yaping, Hangzhou	
Digitale Gesundheit zur Unterstützung der klinischen Praxis in der geriatrischen Neurorehabilitation	<i>Digital Health to Support Clinical Practice in Geriatric Neuro-rehabilitation</i>
YE Mei, Hangzhou	

SIDE EVENTS

	SAMSTAG, 17.10.2026	SATURDAY, 17/10/2026
10:00–10:30 Hörsaal D	Vorstellung des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein (UKSH)	Presentation of the University Medical Centre Schleswig-Holstein (UKSH)
	Vorstellung Bereich Medizin Anna Dammrich-Warth, Kiel	Introduction to the Department of Medicine
	Vorstellung Bereich Pflege Linda Götsche, Kiel	Introduction to the Department of Nursing
10:30–12:00 Hörsaal D	Rundtischgespräch: Krankenhausmanagement – Finanzierungsherausforderungen	Round Table & Discussion: Hospital Management – Challenges in Financing
	Vorsitz / Chair: Dr. Wolfgang Reuter und Marie-Luise Müller	
	Dr. Helene Maucher (DCGP)	
	Dr. Martin Schloh (DCGM)	
	Prof. LEI Ting (CDGM)	
	Prof. Dr. Rainer Sibbel, Frankfurt am Main	
	Eckhardt Höpner-Remich, Lübeck	
	DAI Xiaozhe, Wuhan	
	ZENG Hongli, Wuhan	
13:00–14:30 Hörsaal D	Internationales Forum für Medizinstudierende Dr. med. ZHANG Silja, Wuhan	International Forum for Medical Students



UNTERSTÜTZER & SPONSOREN

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages





会议议程

第 38 届德中-中德医学协会联合年会

第 4 届德中护理协会年会

2026 年 10 月 16 日至 18 日 | 基尔大学 Auditorium Maximum

护理学术会议 DCGP

此标记用于标识护理学术会议 (DCGP) 的分会场。持全程票或 DCGP 专场票均可参加。

Day 1 | 2026 年 10 月 16 日 (星期五) |

16:30–18:00 代表报到和海报提交

大厅

18:00–20:30 开幕式

Lecture Hall G | 德↔中同声传译

含中国音乐伴奏

欢迎辞

乔治·基佩尔斯博士，联邦卫生部国务秘书

奥拉夫·陶拉斯博士，石勒苏益格-荷尔斯泰因州司法与卫生部国务秘书

拉尔夫·施耐德教授，基尔大学校长

彭浩先生，中国驻德国柏林大使馆科技处公参

亨里克·赫尔曼教授，石勒苏益格-荷尔斯泰因州医学会主席

约阿希姆·蒂尔里教授，基尔大学医学院院长暨 UKSH 基尔校区研究与教学副主任

开场致辞

米夏埃尔·内利希教授，德中医学协会主席

刘继红教授，中德医学协会主席

胡俊波教授，华中科技大学附属同济医院院长

玛丽-路易丝·米勒，德中护理协会主席

基尔大学中国中心主任史安梅教授

主旨报告: 人工智能在中医药领域的应用

德国吕贝克大学马钦·格热戈热克教授

Day 2 | 2026 年 10 月 17 日（星期六）

08:00–17:30 海报展示

大厅

08:30 – 10:00 2 场讲座同时举行

第 1 场

医院管理-医院财务可行性

Lecture Hall G | 德↔中同声传译

主持人：马丁·施洛博士, 德中医学协会

雷霆教授, 中德医学协会

从 DRG（诊断相关分组）工作中汲取的经验

雷纳·西贝尔教授, 法兰克福金融管理学院

卓越医疗需要卓越流程——精益医院（Lean Hospital）：应对人力短缺、促进经济可持续性与患者中心医疗

埃克哈德·赫普纳·雷米希, UKSH 吕贝克校区

中国公立医院财务运营机制与精益管理实践

戴小磊, 华中科技大学附属同济医院总会计师

DRG 支付下临床专科运营持续优化助力医院高质量发展

曾红丽, 武汉大学中南医院医保部部长

第 2 场

人口结构变化中的护理核心能力

护理学术会议 DCGP

Lecture Hall A | DE↔CN 德↔中同声传译

主持人：玛丽-路易丝·米勒（德中护理协会），萨比内·吉尔茨（德中护理协会），蒋秋梅博士（德中护理协会）

德国护理委员会 BAPID 项目下的护理教育体系与能力结构

沃尔夫冈·冯·加伦·胡普斯教授, 基尔大学

中国老年护理的发展现状与前景

徐桂华教授, 南京中医药大学护理学院

以谘妄管理为例的社会能力

彼得·尼达尔博士, UKSH 吕贝克校区

护理教育中的中医护理

柏亚妹教授, 南京中医药大学护理学院

德国高级护理实践（APN）

斯文·凯特尔, 天主教市民医院

护理教育：跨学科 1+N 继续教育模式的实施与成效

刘莉, 华中科技大学附属同济医院

10:00–10:30 茶歇

大厅

10:00–10:30 石勒苏益格 - 荷尔斯泰因大学医学中心 (UKSH) 介绍

Lecture Hall D | 英文

医疗领域介绍

安娜·达姆里希-瓦特, UKSH 基尔校区

护理领域介绍

琳达·格特舍, UKSH 基尔校区

10:30 – 12:00 3场讲座同时举行

第1场

传染病-后疫情时代, 我们准备好了吗?

Lecture Hall G | 德↔中同声传译

主持人: 莱因哈特·布尔格教授 (德中医学协会)

气候变化、全球化与虫媒病毒: 新威胁及其防控

约纳斯·施密特-查纳西特教授, 汉堡大学 / 贝恩哈德·诺赫特热带医学研究所

新冠疫情的公共卫生应对措施与经验启示

安妮·马尔希克医学博士, 石勒苏益格-荷尔斯泰因州公共卫生医师协会副主席

第2场

中医护理的应用

护理学术会议 DCGP

Lecture Hall A | 德↔中同声传译

主持人: 伊冯·拉莫泽尔 (DCGP), 王君慧 (华中科技大学附属同济医院)

中医门诊中的非正式护理与针灸应用

史安梅教授, 基尔大学中国中心主任

经络与穴位在护理实践中的整合教学

张丽平教授, 甘肃省中医院护理部主任

德国护理中的传统中医

克里斯蒂安·雷斯特教授, 德根多夫应用科学大学

耳穴疗法在护理实践中的应用

王秋琴教授, 南京中医药大学

穴位按压作为德国护理干预措施

蒋秋梅博士, Thieme RECOM GmbH

中医眼科护理

罗向霞博士, 甘肃省中医院院长

疗愈的维度: 东方养生与西方医学

瓦尔特·马赫特梅斯教授, 盖泽豪斯控股有限公司

中医智能机器人研究

金胜煜教授, 南京中医药大学

第 3 场

圆桌讨论 – 医院管理：融资挑战

Lecture Hall D | 德↔中交传

主持人：沃尔夫冈·罗伊特博士（德中医学协会），玛丽-路易丝·米勒（德中护理协会）

医院管理一场会议发言人及海伦妮·毛赫尔博士（DCGP）

12:00–13:00 午餐

大厅

13:00 – 15:00 五场讲座同时举行

第 1 场 (13:00–14:30)

非传染病-精准肿瘤医学

Lecture Hall G | 德↔中同声传译

主持人：尼古拉·马斯教授（UKSH，基尔），李汛教授，兰州大学副校长、医学部主任

精准肿瘤医学的创新

曼弗雷德·迪特尔教授，柏林夏里特医学院



胃型子宫颈腺癌的免疫微环境特征

汪辉教授，浙江大学医学院附属妇产科医院

基因组混乱作为肿瘤标志物：与健康二倍体秩序的区分

约尔格·魏默，基尔大学 / UKSH 基尔校区

Na⁺/H⁺交换体 NHE7 在子宫内膜癌中的作用

浙江大学医学院附属妇产科医院

单细胞与空间转录组学在神经内分泌宫颈癌中的应用

浙江大学医学院附属妇产科医院

护理领域的数字化与人工智能

护理学术会议 DCGP

Lecture Hall A | 德↔中同声传译

主持人：伊冯·拉莫泽尔（德中护理协会），陆丽娟（华中科技大学附属同济医院）

护理语言 - 在德国国际护理人员的视角（SCENE 项目）

沃尔夫冈·冯·加伦-胡普斯教授，基尔大学

智能护理：数字化随访流程重构与效果评价

王颖教授，华中科技大学附属同济医院 护理部主任

护理数字化

马尔蒂娜·哈瑟勒教授，奥斯特法利亚应用科学大学

老年人对医疗机器人的任务特异性接受度

叶旭春教授，海军军医大学

沉浸式混合学习模拟环境中的新学习模式

沃尔夫冈·冯·加伦-胡普斯教授团队，基尔大学

通过数字化提升护理质量与患者安全 - 数字健康支持老年神经康复临床实践

封亚萍教授，杭州师范大学附属医院 护理部主任

数字健康支持老年神经康复临床实践

叶嫒，杭州师范大学附属医院

第 3 场 (13:00–14:30)

医学生国际论坛

Senate Room | 德↔中交传

主持人：西尔雅·张，中德医学协会

第 4 场 (13:00–14:30)

专题研讨会暨工作坊：超声专题——影像技术创新（第一部分）

Lecture Hall F | 德文/英文

主持人：奥拉夫·扬森教授（基尔）

骨折的超声诊断

约尔格·德特勒夫·莫里茨副教授博士，石勒苏益格-荷尔斯泰因大学医学中心基尔院区 (UKSH Kiel)

肝脏脂肪含量的自动化测量

董怡教授，上海交通大学医学院附属新华医院

超声造影（CEUS）的应用

瓦拉·哈立德博士，迈瑞医疗

肺部超声在儿科诊疗中的应用

英洛妮卡·胡夫副教授博士，拉尔斯泰特威廉施蒂夫特儿童医院

第 5 场 (13:00–14:30)

自然灾害中的多学科协作管理 (第一部分)

Lecture Hall D | 德↔中交传

主持人：内利希教授（德中医学协会），汤姆·沙尔教授（西萨克森应用技术大学茨维考分校）



阿尔河谷洪灾：经验与反思

詹妮弗·卡斯珀，德国红十字会波恩护士团

中国应急救援体系建设的理论与实践

桂莉教授，海军军医大学护理学院院长

无人机辅助院前分诊

王毅欣教授，海军军医大学

公共安全中的危机韧性

米莉娅姆·彼得斯教授，法兰克福应用科技大学

14:30–15:00 茶歇

大厅

15:00 – 17:30 场讲座同时举行

第 1 场 (15:00–17:00)

专题研讨会暨工作坊：超声专题 — 影像技术创新（第二部分）

Lecture Hall F | 德文/英文

主持人：瓦拉·哈立德博士，迈瑞医疗

超声应用实践操作

第 2 场 (15:00–17:30)

非传染病学第二单元：老年医学与痴呆症

Lecture Hall G | 德↔中同声传译

主持人：布里埃拉·索什库蒂博士(德中医学协会); 孙逊副教授(武汉协和医院)

心房颤动：一项全球性健康挑战

阿德里安·扎曼博士，基尔大学 / 石勒苏益格-荷尔斯泰因大学医学中心·基尔院区 (UKSH Kiel)

海洋愿景？藻类中的活性物质在年龄相关性黄斑变性中的应用

阿莱克萨·克莱特纳教授，基尔大学 / UKSH 基尔校区

核医学分子影像在阿尔茨海默病的应用

安锐教授，华中科技大学同济医学院附属协和医院 / 中德医学协会副主席

老年重症医学的合理应用限度

克里斯蒂安·魏达斯教授，杜伊斯堡-埃森大学

血管衰老的机制和防治研究进展

张存泰，华中科技大学附属同济医院老年医学科名誉主任，血管衰老教育部重点实验室主任

架起遗传风险与免疫失调之间的桥梁：银屑病关节炎中的多基因风险评分与细胞改变

汤昕怡，昌贝克大学



第3场 (15:30-17:30)

自然灾害中的多学科协作管理（第二部分）

Lecture Hall A | 德↔中同声传译

主持人：内利希教授（德中医学协会）

从培训到实战：推动应急救援护理落地实践。

詹妮弗·卡斯珀，德国红十字会波恩护士团

18:30–21:00 官方晚宴

施泰根博阁酒店

Day 3 | 2026年10月18日（星期日）

08:00–12:30 海报展示

大厅

08:30–10:00 2场讲座同时举行

第1场

循证中医药

Lecture Hall G | 德↔中同声传译

主持人：雷内·格拉斯-阿尔布雷希特博士。（德中医学协会）

德国的循证中医药

托马斯·兰普博士，杜伊斯堡-埃森大学

中医外治治疗儿科疾病

董慧教授，华中科技大学附属同济医院中医科主任

医学院史的现场：在解剖学收藏中和中医相遇

艾美丽教授，图宾根大学汉学系

中医外治在风湿病中的运用

陈哲，华中科技大学附属同济医院中医科教授

兽医与人类医学中的中医历史

勒内·克鲁舍博士，埃尔朗根-纽伦堡大学



第2场

专业研讨会：自然灾害中的跨专业管理——第3部分（复盘总结与模拟演练）

Lecture Hall A | DE ↔ CN 德 ↔ 中同声传译

主持人：克里斯蒂安·魏达斯教授（杜伊斯堡-埃森大学），普里西拉·杰雷米亚斯（德中护理协会）

自然灾害后医疗与护理服务场景的互动式模拟演练

米莉娅姆·彼得斯教授，法兰克福应用科技大学

10:00–10:30 Coffee Break 茶歇

Foyer 大厅

10:30–12:00 讨论：中德合作

Lecture Hall G | 德 ↔ 中同声传译

主持人：丹尼尔·赫夫特，马尔堡大学

米夏埃尔·内利希教授，德中医学协会

刘继红教授，中德医学协会

玛丽-路易丝·米勒，德中护理协会

基尔大学中国中心主任史安梅教授

斯特凡·昆德-西格尔教授、博士，DCGPM

艾美丽教授，图宾根大学汉学系

迈克尔·德拉海姆，DCGH

12:00–12:15 闭幕式：会议总结与告别

Lecture Hall G | 德 ↔ 中同声传译

主持人：曼弗雷德·迪特尔教授（德中医学协会）

闭幕致辞

基尔大学中国中心主任史安梅教授

刘继红教授，中德医学协会

玛丽-路易丝·米勒，德中护理协会

米夏埃尔·内利希教授，德中医学协会

